Vorgestellt im

DEMETER Gartenrundbrief

Ausgabe Nr. 2 März/April 2016

www.gartenrundbrief.de

Der Erfinder Peter Schwilk

Andreas Schwilk

Biologische Schädlingsbekämpfung

Mobil (0151) 555 94 0 64

www.gift-frei.de
mail: info@gift-frei.de

PeSchwi

Lagerverkauf

nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobil (0151) 555 94 0 64

Döbling 10
94051 Hauzenberg

PeSchwi

Bierfalle war gestern!

- **P** Phantastische Fangergebnisse
- **e** einfach aufstellen!
- **S** Sichtkontrolle
- **c** chemiefrei
- **h** hochwirksamer Lockstoff
- **w** witterungsbeständig
- **i** innovativ

www.gift-frei.de

Entstehung:

Der Erfinder dieses gesetzlich geschützten Produktes, Peter Schwilk, ist seit Jahrzehnten 1.Vorsitzender eines Gartenbau-Vereines. Somit hat er die immer größer werdenden Probleme mit den nimmersatten Plagegeistern an vorderster Front miterlebt.

Ein kurioses Erlebnis legte den Grundstein für den hochwirksamen Bio-Lockstoff. Nachdem er zunächst mehrere handelsübliche Produkte in seinem eigenen Garten eingesetzt hat und sowohl mit deren Funktion als auch mit der Wirkung nicht zufrieden sein konnte, befasste sich Peter Schwilk intensiver mit dieser Materie.

Nach dem Bau und der Erprobung vieler Prototypen sowie der Weiterentwicklung des Lockmittels entstand schließlich das

BIO SCHNECKENFANG-System PeSchwi.

Wirkung:

Die Schnecken werden im Umkreis von ca. 3-4 m Durchmesser (je nach Windverhältnissen) von der verführerischen Duftfahne des **PeSchwi BIO-LOCKSTOFFES** im Fanggerät angezogen und kriechen in die Box und nicht an den Salat, Blumen oder andere Pflanzen.

Bitte bedenken Sie!

Die Laufeigenschaften der Schnecken sind auch von der Lufttemperatur abhängig.

PeSchwi

Produktbeschreibung:

Die **PeSchwi BIO SCHNECKENFALLE** besteht aus drei hochwertigen Kunststoffteilen und wird **nicht eingegraben.**
Das Mittelstück ist so konzipiert, dass es eine Sichtkontrolle ermöglicht. So kann festgestellt werden, ob sich Fanggut darin befindet, ohne dieses zu öffnen.
Der Boden der Fressbox ist auf 2 Seiten nach außen verlängert, wodurch eine komfortable Handhabung gewährleistet ist. Zusätzlich kann die Box im Boden verankert werden (z. B. bei Hanglage oder/und gegen starke Windböen).
Zudem können dadurch bei Bedarf Gewichte (z. B. Steine) angebracht werden.
Eine Barriere im Inneren erschwert die Fluchtmöglichkeiten.

Die **PeSchwi BIO SCHNECKENFALLE** kann universell verwendet werden und hebt sich deutlich von am Markt befindlichen Produkten ab.

Einsatzmöglichkeiten:

Auf Terrassen, Rasenflächen, an Hanglagen, in Gewächshäusern, im Gemüse-, Kräuter- und Blumengarten u.v.m. (siehe auch Beschreibung, Anwendung und Handhabung). Die Box ist langlebig und hat (in Verbindung mit dem **PeSchwi BIO-LOCKSTOFF**) einen sehr hohen Wirkungsgrad.

Anwendung und Handhabung:

Das Mittelstück mit der Fressbox (Unterteil) zusammenfügen und einen gehäuften Teelöffel **PeSchwi BIO-LOCKSTOFF** in die Fressbox geben (bei starker Population 1 Esslöffel). Nun stecken Sie die Abdeckung ebenfalls auf. Stellen Sie die Box am Einsatzort auf (nicht eingraben!).

Wie Sie die Schnecken letztendlich entsorgen bleibt Ihnen überlassen. Unsere Empfehlung: Geben Sie den Inhalt in ein nicht zu großes Behältnis mit Essigwasser (Mischungsverhältnis ca 1:1) und sammeln die Fänge so max. eine Woche.
Entsorgung: Kompost, eingraben, etc.
Bei größeren Flächen ist es sinnvoll, mehrere Boxen im Abstand von ca. 3 m einzusetzen.

Die Menge an Schnecken im Inneren gibt Auskunft über die Population in diesem Bereich.

Bitte beachten:

- **PeSchwi** bereits Tage vor dem Einpflanzen aufstellen (ins Beet)
- danach **außerhalb** des Beetes aufstellen (als Barriere)
- den Inhalt morgens überprüfen und ggf. leeren
- Keine Schnecken im Gerät? Standort wechseln.

Wichtiger Hinweis:

Im Spätsommer/Herbst beginnen die Nacktschnecken mit der Ei-Ablage (pro Schnecke bis zu 200 Eier). Wir empfehlen, das Fanggut in den Morgenstunden zu entnehmen.
Achten Sie darauf, dass die Box frei(!) steht (ca. 10-20 cm von Pflanzen entfernt).
Weitere Tipps und aktuelle Hinweise unter:

www.gift-frei.de